

Neues aus Ihrer ev.-luth. Kirchengemeinde für **B**emerode • **K**ronsberg • **W**ülferode

Heiligabend & Weihnachten 2025

III. Absatz
Bitte beachten Sie die aktuellen
Hinweise auf unserer Homepage
www.johannisbemerode.de

Foto: Christine Tergau-Harms

Heilige Nächte im Kirchenzentrum Kronsberg



Weihnachten 2025 | Winter 2026

www.johannisbemerode.de

St. Johannis Bemerode

Gemeindebüro | Friedhofsverwaltung:

Sabine Reimann

Brabeckstr. 128 | 30539 Hannover
 ☎ 521 180 | KG.Bemerode.Hannover@evlka.de

Büro-Öffnungszeiten:

Mo 10-12 | 16-17 Uhr | Di, Do 10-12 Uhr
 – am 29.12.2025 bleibt das Büro geschlossen –

Kirchenvorstand St. Johannis

Vorsitz:

Alexander Karge | alexander.karge@evlka.de
 Christian Gerhard | christian.gerhard@evlka.de
 Renate Niedenthal | renate.niedenthal@evlka.de
 Mirjam Schmale | mirjam.schmale@evlka.de

Kapellenvorstand Wülfersode

Vorsitz: **Angelika Becker** | ☎ 0511 525770
wuelferode@johannisbemerode.de

St. Johannis-Kirche Bemerode

B Brabeckstraße 128 · 30539 Hannover
Gottesdienste siehe Kalendarium S. 25 ff.

St. Johannis-Kapelle Bemerode

J Kapellenplatz/Wülfeler Str. · 30539 Hannover
Taufen & Trauungen nach Absprache

Kapelle Wülfersode

W Wülfeler Platz · 30539 Hannover
Gottesdienste siehe Kalendarium S. 25 ff.

Kirchenzentrum Kronsberg

K Thie 8 · 30539 Hannover
Gottesdienste siehe Kalendarium S. 25 ff.

Stadtkloster - Kirche der Stille

K Leitung: **Pn. Christine Tergau-Harms**
 Thie 8 · 30539 Hannover
Angebote Kirche der Stille s. Seite 31 ff.

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen

Pastor Stefan Giesel

☎ 0152 596 174 21 | stefan.giesel@evlka.de

Pastorin Martina Helmer-Pham Xuan

☎ 0511 521 180 (über das Gemeindebüro)

Pastorin Mirjam Schmale

☎ 0511 563 89 59 | mirjam.schmale@evlka.de

Pn. Christine Tergau-Harms

☎ 0511 950 70 85 | Mobil 0163 153 1909
christine.tergau-harms@evlka.de

Diakonin Claudia Kanthak

☎ 0511 528 299 | claudia.kanthak@evlka.de

Kantorin Miriam Venz

☎ 0157 582 454 18 | miriam.venz@evlka.de

Esther Michelhans | KiTa-Leitung

☎ 0511 520 443 | esther.michelhans@evlka.de

Küster Stefan Behr

☎ 0157 523 83 919 | stefan.behr@evlka.de

Küster Heinz Dieter Schmuderer

☎ 0170 296 3593

Kindertagesstätte St. Johannis

Leitung: Esther Michelhans

Alte Bemeroder Str. 104 · 30539 Hannover
 ☎ 520 443 | kts.johannis.bemerode@evlka.de

Förderverein KiTa St. Johannis e.V.

c/o Julia Cramer | foerderverein-st.johannis@web.de
Spendenkonto des Fördervereins:
 IBAN: DE23 2519 0001 0355 8495 00

St. Johannis-Stiftung Bemerode

c/o Axel Priebs (Vorsitz des Kuratoriums)
info@st-johannis-stiftung.de

Konto: Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover
 Evangelische Bank e.G.
 IBAN: DE92 5206 0410 0006 6034 67



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Weitere Informationen unter
www.johannisbemerode.de

Seite 4

An(ge)dacht

Seite 6

St. Johannis-Stiftung berichtet

Seite 7

St. Johannis informiert

Seite 8

Kindertagesstätte St. Johannis

Seite 10 | 11

St. Johannis lädt ein: Advent | Stadionsingen

Seite 12

Die Weihnachtsgeschichte

Seite 13

Gottesdienst-Übersicht Weihnachten

Seite 14-19

Weihnachtslieder

Seite 20

Aus dem Friedhofsausschuss

Seite 21

Ökumene: Bibelwoche | Weltgebetstag

Seite 22

Spieleabend | Helfer gesucht

Seite 22 | 23

Einladung zum Mitsingen!

Seite 24

St. Johannis sucht

Seite 25-29

St. Johannis lädt ein - Terminübersicht

Seite 30-31

Regelmäßige Angebote

Seite 33-35

Angebote aus der Kirche der Stille

Seite 36-47

St. Johannis Rückblicke

Seite 48-51

Freud und Leid

Mutig – Gradlinig – Klar

Advent – Weihnachten – Silvester – das Jahr 2026

Von einem zum anderen: In freudiger Erwartung im **Advent**, berührt von großen Augen der Kinder zum Fest der Geburt des Gottessohnes zu Weihnachten, innehaltend oder auch in Feierlaune – der jeweiligen Lebenssituation entsprechend – zu **Silvester** und dann in ein neues Jahr, **das Jahr 2026...**

Was es wohl mit sich bringen wird? Zum Jahreswechsel beschäftigen viele diese Gedanken...

Zu Silvester 1944 auch Dietrich Bonhoeffer, in der Gefängniszelle schrieb der 38-jährige Theologe, Pastor und Widerstandskämpfer zu seinem letzten Jahreswechsel: **Von guten Mächten treu und still umgeben, behütet und getröstet wunderbar, so will ich diese Tage mit euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.**

Welch ein tiefer Glaube, was für ein Vertrauen, so eine ermutigende Zuversicht!

Am 9. April des neuen Jahres, keinen Monat vor Kriegsende, wurde Dietrich Bonhoeffer ermordet.

80 Jahre später regt sich in Deutschland erneut der "verbrecherische und ungute Geist" jener Zeit: Der Holocaust wird verharmlost oder gleich ganz geleugnet, Andersdenkende werden bedroht und fürchten um ihr Leben, Kommunalpolitiker*innen wird Angst gemacht und manche treten zurück – mit anderen Worten: Die freiheitliche Grundordnung der Bundesrepublik ist in Gefahr! Die Ordnung, in der Christinnen und Christen in kirchlichen Gemeinden **frei und gefahrenlos** den Text eines Liedes singen können, wie ihn Bonhoeffer gedichtet hat...

Da ist es zu wenig, am **1. Advent** eine Kerze anzuzünden, zu **Weihnachten** unterm Tannenbaum zu sitzen, zu **Silvester** die Sektkorken knallen zu lassen und unbesorgt in **das Jahr 2026** zu starten: Es gilt im neuen Jahr auch und nachhaltig, dem "verbrecherischen und unguten Geist" dieser Zeit zu widersprechen, in Gesprächen, auf Demonstrationen, in der Kirchengemeinde, in den Gottesdiensten – **um für das Leben und die Freiheit einzutreten**, damit ein Mensch und Christ wie Dietrich Bonhoeffer nicht eines Tages wieder in einem Konzentrationslager einen gewaltsamen Tod sterben muss!

Das sind keine "schönen" Gedanken in der Andacht des Spektrums kurz vor dem Fest der Liebe!

Das mag sein. Aber wenn Christen und Christinnen sich nicht ebenfalls **mutig – gradlinig – und klar zur Demokratie** und zu der mit ihr einhergehenden Freiheit bekennen und für sie kämpfen, wird es für Kirchengemeinden eventuell irgendwann keine Gelegenheit mehr geben, sich "schöne" Gedanken zu machen. Nämlich dann, wenn sie erneut bevormundet, anschließend

aufgelöst und ihre Vertreter*innen verhaftet werden.

Was schon einmal nicht für möglich gehalten wurde, dann aber möglich wurde, das kann wieder möglich werden.

Bleiben Sie wachsam und behütet, im **Advent**, zu **Weihnachten**, zu **Silvester** und im **neuen Jahr 2026**,

mit herzlichen Grüßen,

Stefan Aissel



Weihnachten

Neues Kuratorium für St. Johannis-Stiftung

Die Stiftung der Ev.-luth. St. Johannis-Kirchengemeinde Hannover-Bemerode will neu durchstarten. Nachdem die Aktivitäten durch schwere Krankheiten im bisherigen Kuratorium, d.h. dem "Vorstand" der Stiftung, einige Zeit zum Erliegen gekommen waren, wollen die neu berufenen Mitglieder des Kuratoriums an die früheren Aktivitäten anknüpfen, aber auch einige neue Akzente setzen.

Die Stiftung wurde 2013 gegründet, um die immer schwieriger werdende Finanzierung der Arbeit in unserer Kirchengemeinde langfristig zu unterstützen. Satzungsgemäß soll die St. Johannis-Stiftung Bemerode das Gemeindeleben fördern und im christlichen Sinn in die Gesellschaft hineinwirken.

Erträge aus dem Vermögen sowie Spenden können eingesetzt werden für:

- diakonische Aufgaben
- Gemeindefarbeit mit Kindern, Jugendlichen, Senioren und Chören
- Gemeinfeste und -freizeiten, Ausstellungen, Konzerte, Projekte
- Personalkosten oder
- Bauarbeiten, Sanierung und Gestaltung von Gebäuden und Anlagen.



Das neue Kuratorium hat in seiner ersten Sitzung beschlossen, zuerst Schwerpunkte seiner Arbeit auf die Jugendarbeit, Aktionen im Neubaugebiet Kronsberg-Süd sowie auf Konzerte zu legen. Wieder aufleben sollen Tagesfahrten zu interessanten Zielen in der näheren und weiteren Umgebung, um den Zusammenhalt in der Kirchengemeinde und im Stadtteil zu fördern.

Dem neuen Kuratorium gehören Dr. Axel Priebs (Vorsitzender) und Rechtsanwalt Jochen Westerholz an, außerdem der Vorsitzende des Kirchenvorstandes, Alexander Karge, sowie Pastorin Mirjam Schmale.

Weitere Informationen sowie die Bankverbindung sind im Internet unter <https://www.johannisbemerode.de/stiftung> zu erhalten.

Veranstaltungen werden künftig im St. Johannis Spektrum sowie unter dem genannten Online-Auftritt angekündigt.

Dr. Axel Priebs

zweiter, kleinerer Gemeindestandort entstehen, in dem gemeindliche Arbeit beispielsweise in Form von Jugendarbeit, aber auch Trauerfeiern stattfinden sollen.



Foto:
C. Tergau-Harms

St. Johannis verändert sich

Liebe Gemeinde,

die St. Johannis-Gemeinde lebt! – Ob durch vielfältige Angebote oder belebte Gottesdienste. Aber auch in einer lebendigen Kirchengemeinde müssen manchmal schwere Entscheidungen getroffen werden. In der Gemeindeversammlung im September haben wir als Kirchenvorstand bereits über die anstehenden Veränderungen informiert. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des Kirchen- und Kapellenvorstandes für die große Teilnahme und den anregenden Austausch mit Ihnen bedanken!

Der Kirchenvorstand hat aufgrund des schlechten baulichen Zustandes der St. Johannis-Kirche und des Gemeindehauses an der Brabeckstraße entschieden, den Hauptstandort unserer Gemeinde in das Kirchenzentrum auf den Kronsberg zu verlegen. Dies bedeutet zunächst, dass in erster Linie die Büros von Mitarbeitenden und das Gemeindebüro in das Kirchenzentrum umziehen werden. Der Umzug soll in den ersten Monaten des neuen Jahres stattfinden. Für die gemeindliche Arbeit und Gottesdienste bleiben die Räumlichkeiten in der Brabeckstraße bis auf Weiteres erhalten. Perspektivisch soll sowohl das Gemeindehaus als auch die Kirche an der Brabeckstraße abgerissen werden. Die Räumlichkeiten an der Brabeckstraße waren und sind für unsere Gemeinde von großer Bedeutung. Daher wird das Grundstück auch weiterhin Heimat unserer Gemeinde sein. Dort soll ein

Zukünftig möchten wir regelmäßig im Gemeindebrief über die weiteren Schritte, Maßnahmen, Zeitpläne und Entscheidungen informieren. Wir befinden uns hier noch am Beginn eines langjährigen Weges. Lassen Sie uns gemeinsam hoffnungsvoll in die Zukunft gehen.

Für den Kirchenvorstand
Alexander Karge

KiTa St. Johannis

Veränderungen | Umstrukturierung

Wann waren Sie das letzte Mal in unserer Kindertagesstätte oder sind an der Alten Bemeroder Straße 104 vorbeigefahren?

Haben Sie bemerkt, was sich in den letzten drei Jahren in der Kindertagesstätte alles verändert hat?

- Das große Außengelände erstrahlt nach einer Komplettsanierung in neuem Glanz
- nach über 40 Jahren endete die Hort-Ära
- das Team nutzte die Zeit für intensive Weiterbildungen und Qualifikationen
- die ehemaligen Horträume verschmolzen zu einer großzügigen Fläche: Wände wichen, und es entstand eine integrative Kindergartengruppe, die nun bereits ins zweite Jahr gestartet ist
- auch eine zweite Gruppe ging diesen Schritt und startete zeitgleich als integrative Kindergartengruppe
- in allen Gruppen sorgen Akustikpaneele und Klimageräte für ein angenehmes Raumklima



- demnächst bereichert ein Kinderbuffet die Cafeteria und lädt die Kinder zum selbstständigen Schlemmen ein und
- der Bewegungsraum unterm Dach erhält innovative Bewegungsgeräte, die neue Bewegungsanreize schaffen.

Durch diese vielfältigen und umfassenden Maßnahmen ist die KiTa für die kommenden Jahre gut aufgestellt, sie sind aber sehr zeit- und betreuungsintensiv und werden ehrenamtlich vom KiTa-Ausschuss des Kirchenvorstands als Träger gemeinsam mit der KiTa-Leitung verantwortet.

Unsere Kindertagesstätte St. Johannis ist eine der letzten der etwa 70 evangelischen Kitas im Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover, die sich noch in kirchengerichtlicher Trägerschaft befindet.

In Zeiten knapper werdender Ressourcen, zunehmendem Fachkräftemangel und starker Zunahme der administrativen Aufgaben für den KiTa-Ausschuss, erscheint uns der Übergang der Trägerschaft unserer Kindertagesstätte auf das Kirchenamt Hannover unausweichlich.

Durch den Übergang auf die Geschäftsstelle KITS* im Kirchenamt Hannover werden Synergieeffekte durch gemeinsame Koordination und Organisation erreicht, die finanzielle Verantwortung durch einrichtungsübergreifende Planung und Steuerung

* KITS = Kitas im Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover

gebündelt und die Arbeitsplatzsicherheit für die Mitarbeitenden erhöht. Darüber hinaus wird die Position evangelischer Kindertagesstätten im Wettbewerb der verschiedenen Träger gestärkt und last but not least der KiTa-Ausschuss und damit der Kirchenvorstand von den umfangreichen, rein administrativen Aufgaben entlastet.

Der Kirchenvorstand hat daher beschlossen, die Trägerschaft der Kindertagesstätte St. Johannis zum 01.01.2026 auf das Kirchenamt Hannover zu übertragen.

Was bedeutet diese Entscheidung für unsere KiTa-Kinder, Sorgeberechtigten und Mitarbeitenden?

- Unsere Kirchengemeinde wird auch weiterhin in enger Verbundenheit zur St. Johannis-KiTa bleiben, die Angebote von Diakonin Kanthak, Pastor Giesel und Kantorin Venz in und mit der KiTa werden unverändert fortgeführt.



- Die Vielfalt und die Unterschiedlichkeit der Angebote und die Örtlichkeit werden nicht tangiert.
- Unser kompetentes Kindertagesstätten-Team mit seinen pädagogischen Fachkräften, den beiden engagierten hauswirtschaftlichen Mitarbeiterinnen und

unserem versierten Hausmeister, wird weiterhin vor Ort tätig sein und die uns anvertrauten Kinder fördern, fordern und begleiten.



Wir wünschen uns für alle Beteiligten, Kinder, Eltern und Mitarbeitenden einen reibungslosen Übergang der Trägerschaft auf das Kirchenamt Hannover.



Renate Niedenthal
für den KiTa-Ausschuss
und den Kirchenvorstand

Familiengottesdienst am 1. Advent mit der KiTa

B 30. November 2025 | 10 Uhr

St. Johannis-Band | Kirchencafé

Mitarbeitende und Kinder unserer KiTa laden Sie herzlich zum Familiengottesdienst "Ein Geschenk für den König" in die St. Johannis-Kirche ein.

Freuen Sie sich auf einen bunten adventlichen Gottesdienst mit der Kirchenband und anschließendem Kirchencafé!

Stefan Giesel
Claudia Kanthak



Kinderkirchentag im Advent
B 06.12.2025 | 10-16 Uhr

Eventuell gibt es noch freie Plätze!
Infos dazu auf unserer Webseite



Abendkirche am 2. Advent

K 7. Dezember 2025 | 18 Uhr

KroSecco-Chor | Brot & Käse

KroSecco gestaltet den Gottesdienst mit mal besinnlichen, mal beschwingten Liedern. In diesem Gottesdienst eröffnen wir auch die diesjährige Aktion von Brot für die Welt "Kraft zum Leben schöpfen".

Mirjam Schmale

Weihnachtskonzert am 3. Advent

B 14. Dezember 2025 | 17 Uhr



Der Chor Heimatmelodie wurde 2008 gegründet und ist ein gemischter Chor aus Hannover-Mittelfeld. Unter der Leitung von Olga Welz üben sie Heimat- und Kirchenlieder, Schlager und Kosakenlieder, aber auch klassische Werke ein.



Wir laden Sie herzlich zum Weihnachtskonzert in die St. Johannis-Kirche ein.
Eintritt frei | Spenden erbeten

Kronsberger Krippenspiel am 4. Adventswochenende

W 20. Dezember 2025 | 17 Uhr

W 21. Dezember 2025 | 17 Uhr

Wülferoder Kinder und Jugendliche führen wieder das **Kronsberger Krippenspiel in der Wülferoder Kapelle** auf. Die Zuschauer werden eingefangen in das Wunder der biblischen Geschichte und werden in die Handlung einbezogen durch das Singen bekannter Weihnachtslieder.

Eintritt frei, um Spenden für ein soziales Projekt wird gebeten.

Angelika Becker

St. Johannis-Kinderchöre beim Stadionsingen dabei

17. Dezember 2025 | 18 Uhr | Stadion

Das große Hannoversche Stadionsingen

Am 17. Dezember laden wir Sie herzlich zum großen Hannoverschen Stadionsingen in der Heinz von Heiden Arena ein!

Einlass ist ab 16.30 Uhr. Bereits **ab 17.15 Uhr** erwartet Sie im Vorprogramm ein besonderes Highlight: **Der Kinderchor unserer St. Johannis-KiTa sowie beide Kinderchöre unserer Gemeinde eröffnen das festliche Weihnachtliedersingen.**

Seien Sie dabei, wenn rund 40 Kinder unserer Gemeinde gemeinsam mit Tausenden von Menschen im Stadion singen – ein unvergessliches Erlebnis und eine einzigartig stimmungsvolle Atmosphäre!

Tickets sind erhältlich von 5 bis 10 Euro unter www.eventim.de sowie in den Vorverkaufsstellen von HAZ und NP.

Miriam Venz



Krippenspiel 2025

K 20. Dezember 2025 | 12.15 Uhr

Möchtest Du ein "kleiner Engel" sein?

Auch in diesem Jahr wird es am Heiligabend Gottesdienste mit Krippenspiel im Kirchenzentrum Kronsberg geben.



Für die Engelsschar in den beiden Krippenspiel-Gottesdiensten ist die Probe nach der Kinderkirche am 20.12.2025. Bitte melde Dich bei Interesse bis 14.12.2025 bei Mirjam Schmale.

Mirjam Schmale

Musik am Altjahresabend

B 31. Dezember 2025 | 17 Uhr

Werke von Barock bis Romantik

Der Gottesdienst wird musikalisch von Jann Rey, Cello, und Miriam Venz an Orgel und Flügel gestaltet. Sie werden bekannte und weniger bekannte Stücke aus unterschiedlichen Epochen spielen.

Pn. Schmale leitet den Gottesdienst zur Jahreslosung 2026 "Siehe, ich mache alles neu!" (Off 21,5).

Mirjam Schmale
Miriam Venz

DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 1-20



Es begab sich aber zur der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteden des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefällens.

Und als die Engel von ihnen in den Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in einer Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

GOTTESDIENSTE AN HEILIGABEND

B St. Johannis-Kirche | Brabeckstr. 128

15 Uhr **Familiengottesdienst mit Krippenspiel** ·
Dn. Kanthak | Kn. Venz mit Kinderchor

18 Uhr **Christvesper** · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan |
Kn. Venz mit Kantorei St. Johannis

K Kirchenzentrum Kronsberg | Thie 8

15 Uhr **Gottesdienst mit kleinem Krippenspiel** · Pn. Schmale

16.15 Uhr **Gottesdienst mit Krippenspiel** · Pn. Schmale

18 Uhr **Christvesper** · Pn. Schmale

23 Uhr **Christmette zur Heiligen Nacht** · Pn. Tergau-Harms

K Kronsberg-Süd | Iris-Runge-Platz | Beachten Sie bitte Hinweise auf der Webseite

17.30 Uhr **Weihnachtsandacht Open-Air** · Sr. Magdalena Wingofer, CJ

I St. Johannis-Kapelle | Kapellenplatz 4

16.30 Uhr **Christvesper** · P. Giesel

W Wülferoder Kapelle | Wülferoder Platz

16.30 Uhr **Gottesdienst für Familien** · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan

18 Uhr **Christvesper** · P. Giesel

1. WEIHNACHTSTAG

B St. Johannis-Kirche | 10 Uhr Gottesdienst · Ln. Dr. Vogt

2. WEIHNACHTSTAG

W Wülferoder Kapelle | 10 Uhr Gottesdienst · Pn. Schmale |
Kn. Venz & Kantorei St. Johannis

27. | 28. | 29. | 30. Dezember & 2. Januar

K Stadtkloster - Kirche der Stille | 18 Uhr Heilige Nächte · Pn. Tergau-Harms

ALTJAHRESABEND

B St. Johannis-Kirche | 17 Uhr **Musikalischer Gottesdienst** ·
Pn. Schmale | Jann Rey, Cello | Kn. Venz, Flügel & Orgel

Vom Himmel hoch (EG 24)



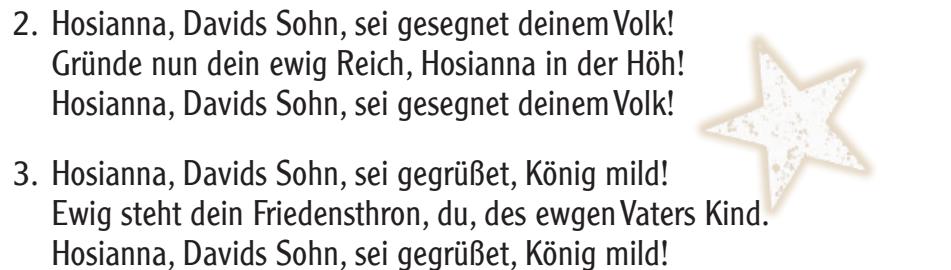
1. "Vom Himmel hoch, da komm ich her,
ich bring euch gute neue Mär;
der guten Mär bring ich so viel,
da - von ich singn und sa - gen will.

2. Euch ist ein Kindlein heut geborn von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein so zart und fein, das soll eu'r Freud und Wonne sein.
3. Es ist der Herr Christ, unser Gott, der will euch führn aus aller Not,
er will eu'r Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.
4. Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott der Vater hat bereit',
dass ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.
5. So merket nun das Zeichen recht: die Krippe, Windelein so schlecht,
da findet ihr das Kind gelegt, das alle Welt erhält und trägt.
6. Des lasst uns alle fröhlich sein und mit den Hirten gehn hinein,
zu sehn, was Gott uns hat beschert, mit seinem lieben Sohn verehrt.
15. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, der uns schenkt seinen ein'gen Sohn.
Des freuet sich der Engel Schar und singet uns solch neues Jahr.

Tochter Zion, freue dich (EG 13)



1. Toch - ter Zi - on, freu - - e dich,
jauch - ze laut, Je - ru - - sa - lem!
Sieh, dein Kö - nig kommt zu dir,
ja er kommt, der Frie - - de fürst.
Toch - ter Zi - on, freu - - e dich,
jauch - ze laut, Je - ru - - sa - lem!

- 
2. Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!
Gründe nun dein ewig Reich, Hosianna in der Höh!
Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk!
3. Hosianna, Davids Sohn, sei gegrüßet, König mild!
Ewig steht dein Friedensthron, du, des ewgen Vaters Kind.
Hosianna, Davids Sohn, sei gegrüßet, König mild!

0 du fröhliche, o du selige (EG 44)



1. O du fröhli - che, o du se - li - ge, gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit! Welt ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren: Freu - e.

2. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit!

Wisst ihr noch, wie es geschehen (EG 52)



1. Wisst ihr noch, wie es ge - sche - hen? Im - mer wer - den wir's er - zäh - len: wie wir einst den Stern ge - se - hen mit - ten in der dunk - len Nacht, mit - ten in der dunk - len Nacht.

2. Stille war es um die Herde. Und auf einmal war ein Leuchten und ein Singen ob der Erde, |: dass das Kind geboren sei! :|

3. Eilte jeder, dass er's sähe arm in einer Krippen liegen. Und wir fühlten Gottes Nähe. |: Und wir beteten es an. :|

4. Könige aus Morgenlanden kamen reich und hoch geritten, dass sie auch das Kindlein fanden. |: Und sie beteten es an. :|

5. Und es sang aus Himmelshallen: Ehr sei Gott! Auf Erden Frieden! Allen Menschen Wohlgefallen, |: Gottes Gnade allem Volk! :|

6. Immer werden wir's erzählen, wie das Wunder einst geschehen und wie wir den Stern gesehen |: mitten in der dunklen Nacht. :|

Hört, der Engel helle Lieder (EG 54)

1. Hört, der Engel helle Lie - der
und die Ber - ge hal - le Lie - der
klin - gen das wei - te Feld ent - lang,
von des Him - mels Lob - ge - sang:
Glo ri - a
in ex - cel - sis De - o. De - o.

2. Hirten, warum wird gesungen? Sagt mir doch eures Jubels Grund!
Welch ein Sieg ward denn errungen, den uns die Chöre machen kund?
Gloria ... in excelsis Deo.
3. Sie verkünden uns mit Schalle, dass der Erlöser nun erschien,
dankbar singen sie heut alle an diesem Fest und grüßen ihn.
Gloria ... in excelsis Deo.
4. Er gibt allen Menschen Frieden, die in seiner Gnade sind.
Freude wurde uns beschieden durch ein neugeboren Kind.
Gloria ... in excelsis Deo.

Ich steh an deiner Krippen hier (EG 37)

1. Ich steh an dei - ner Krip - pen hier,
ich ich kom - me, bring und schen - ke dir,
o, Je - su, du mein Le - ben;
was du mir hast ge - ben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm al - les hin
und lass dir's wohl - ge - fal - len.

2. Da ich noch nicht geboren war,
da bist du mir geboren
und hast mich dir zu eigen gar,
eh ich dich kannt, erkoren.
Eh ich durch deine Hand gemacht,
da hast du schon bei dir bedacht,
wie du mein wolltest werden.
3. Ich lag in tiefster Todesnacht,
du warest meine Sonne,
die Sonne, die mir zugebracht
Licht, Leben, Freud und Wonne.
O Sonne, die das werte Licht
des Glaubens in mir zugericht',
wie schön sind deine Strahlen!
4. Ich sehe dich mit Freuden an
und kann mich nicht satt sehen;
und weil ich nun nichts weiter kann,
bleib ich anbetend stehen.
O dass mein Sinn ein Abgrund wär
und meine Seel ein weites Meer,
dass ich dich möchte fassen!
5. Eins aber, hoff ich, wirst du mir,
mein Heiland, nicht versagen:
dass ich dich möge für und für
in, bei und an mir tragen.
So lass mich doch dein Kipplein sein;
komm, komm und lege bei mir
ein dich und all deine Freuden.

Unsere Friedhöfe in Bemerode und Wülferode

Der Friedhofsausschuss hat sich vorgenommen, Ihnen in unregelmäßigen Abständen über Veränderungen und Neuerungen, Grundsätzliches oder auch "nur mal so" zu berichten.

In der letzten Ausgabe des Spektrums stellten wir die Neuanlage "Heidelandschaft" auf unserem Friedhof in Bemerode vor.

Heute möchten wir Sie darüber informieren, dass ein lang gehegter Wunsch in die Tat umgesetzt wurde: Wir haben auf unseren Friedhöfen Informationskästen installiert. In **Bemerode** steht der Schaukasten an der Wasserentnahmestelle am großen Findling. In **Wülferode** haben wir ihn bei den Gießkannen an der Friedhofs-kapelle angebracht.

Darin finden Sie Kontaktadressen, Lageplan des jeweiligen Friedhofes, Grundsätzliches und aktuelle Informationen wie die Gottesdienst-Ankündigung zum Ewigkeitssonntag, zur saisonale Wasser-versorgung sowie auch Bekanntmachun-gen.

Die Gestaltung der Schaukästen befindet sich noch in den "Kinderschuhen" und wird sich mit der Zeit verändern und entwickeln.

Lassen Sie uns Ihre Wünsche oder Anre-gungen wissen. Das ein oder andere lässt sich bestimmt berücksichtigen oder um-setzen.

Sabine Reimann, unsere Mitarbeiterin der Friedhofverwaltung, erreichen Sie unter 0511 521 180 oder Mo | Di | Do | 10-12 Uhr und Mo | 16-17 Uhr im Büro in der Brabeckstraße 128.

Herzliche Grüße
aus dem Friedhofsausschuss



Weltgebetstag

6. März 2026 | 18 Uhr | Hl. Engel

Nigeria: "Kommt! Bringt eure Last."

Am 6. März 2026 feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag, der dieses Jahr von Frauen aus Nigeria gestaltet wird – dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas mit über 230 Millionen Menschen, über 250 Ethnien und mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Trotz wirtschaftlicher Stärke durch Öl und einer florierenden Film- und Musikindustrie ist Nigeria geprägt von großen sozialen, religiösen und politischen Herausforderungen.

Unter dem hoffnungsvollen Motto "Kommt! Bringt eure Last." (Matthäus 11,28-30) laden uns die Frauen aus Nigeria ein, ihre Geschichten von Glauben, Mut und Ge-meinschaft kennenzulernen. Sie berichten von sichtbaren und unsichtbaren Lasten – von Armut, Gewalt und Hoffnungslosigkeit – und davon, wie ihr Glaube ihnen Kraft zum Durchhalten schenkt.

In über 150 Ländern und auch bei uns in der Gemeinde feiern wir diesen besonde-ren Tag mit Gottesdiensten, Liedern und Gebeten. Wir hören die Stimmen aus Ni-geria, lassen uns inspirieren und bringen unsere eigene Last vor Gott.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und dem anschließenden Beisammensein.

Es grüßt herzlich
das Vorbereitungsteam

Ökumenische Bibelwoche

8. - 14. Februar 2026 | St. Martin

"Vom Feiern und Fürchten"

Die Ökumenische Bibelwoche hat in der Geschichte unserer regionalen Charta Oecumenica eine lange Tradition. Sie wird turnusmäßig von den zugehörigen sechs Gemeinden veranstaltet.

Die Bibelwoche 2026 steht unter dem Thema "Vom Feiern und Fürchten" und bietet den Teilnehmerinnen und Teilneh-mern Zugänge zum Buch Ester aus dem Alten Testa-ment.

B 08.02.2026 | 10 Uhr

Gottesdienste in den sechs Gemeinden der Charta Oecumenica

10. & 12.02.2026 | 19.30 Uhr | St. Martin

Es folgen zwei **Gesprächsabende** je-weils um 19.30 Uhr, an denen gruppen-weise ausgewählte Texte aus dem Buch Ester besprochen werden.

14.02.2026 | 18 Uhr | St. Martin

Am Samstag um 18 Uhr feiern wir ge-meinsam den **Abschlussgottesdienst** der Bibelwoche. Im Anschluss gibt es ein geselliges Beisammensein.

Herzliche Einladung zum gemeinsa-men Nachdenken über ein besonderes, in Teilen hochaktuelles Buch der Bibel.

Für das Planungsteam der
Ökumenischen Bibelwoche
Anne-Rose Günzel-Apel

Wir spielen. Wer spielt mit?

K 16. Januar 2026 | 18.30 Uhr

Spieleabende für Erwachsene

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, bei Getränken, Brot und Käse gemeinsam verschiedene Spiele auszuprobieren. Vom Klassiker bis zum neuen Lieblingsspiel: Jedes Spiel ist willkommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Termine im Winter/Frühjahr 2026:

K 16.01. | 13.02. | 20.03. | 24.04.26
Kirchenzentrum Kronsberg

Wir freuen uns auf euch und einen vergnüglichen Abend. Rückfragen gerne an brynya.hal@gmail.com.

Brynya Halldorsdottir
Heike Harder

Kirchencafé St. Johannis – Mithelfer gesucht!

Unser Kirchencafé am 2. Sonntag im Monat lebt von guter Gemeinschaft und leckerem Kuchen und Gebäck! Dafür suchen wir helfende Hände und Bäckerinnen und Bäcker, die Lust haben, ab und zu mit anzupacken beim Backen, Auf- und Abbauen oder Ausschenken.

Wer Spaß am Backen hat oder einfach gern Teil unseres Kirchencafé-Teams sein möchte, ist herzlich willkommen!

Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro oder direkt nach dem Gottesdienst bei uns im Kirchencafé-Team.

Renate Niedenthal

Singen mit Felix, Rainer und ... DIR

K 22. Januar 2026 | 19-20.30 Uhr

Gemeinsam aus den "Freitönen" singen

Dieses Mal treffen wir uns im Kirchenzentrum, um wieder gemeinsam mit euch unsere liebsten Lieder aus den Freitönen – und vielleicht auch das eine oder andere mehr – zu singen. Kommt und singt mit uns!



Foto: privat

Hier kann jeder mitsingen auch ohne Singerfahrung. Lasst uns die wunderbare Akustik des Kirchenzentrums nutzen, um die Lieder nicht nur zu singen, sondern auch "Seine" Nähe zu spüren.

Felix Grießhammer &
Rainer Niedenthal



Sie haben Fragen zur Musik?
Dann senden Sie gerne eine Mail!

Anmeldungen für alle Musikgruppen und -projekte bitte per Mail an: Miriam.Venz@evlka.de



Kinderchor St. Johannis

B dienstags | 15.30 bzw. 15.50 Uhr

Liebe Kinder,
wenn ihr zwischen 5 und 10 Jahren alt seid und Spaß am Singen habt, dann seid ihr genau richtig bei uns und unserem St. Johannis-Kinderchor.

Wir laden euch herzlich ein, mit Musik, Spiel und Spaß bei unseren Proben dabei zu sein.

Dafür treffen wir uns immer dienstags im Gemeindehaus St. Johannis.

Für Kinder von 5-7 Jahren

15.30-16.15 Uhr

Für Kinder von 8-10 Jahren

15.50-16.40 Uhr

Wir freuen uns sehr darauf, euch – zum Beispiel am 3. Februar zur Schnupperprobe – kennenzulernen und gemeinsam Musik zu erleben.

👉 Hören könnt Ihr uns zum Beispiel beim großen **Stadionsingen am 17. Dezember** oder beim **Krippenspiel am Heiligabend um 15 Uhr** in der St. Johannis Kirche.

Miriam Venz



Krippenspiel der Kinderchöre 2024

Foto: Claudia Kanthak

Kantorei St. Johannis

B mittwochs | 20 Uhr

Offenes Singen für Erwachsene am 4. Februar 2026

- Möchten Sie gemeinsam singen und haben Sie Lust, Musik im Gottesdienst und in Konzerten aufzuführen?
- Dann laden wir Sie herzlich ein, Teil unserer St. Johannis Kantorei zu werden!
- Gerne können Sie spontan **mittwochs um 20 Uhr** ins Gemeindehaus oder am 4. Februar zu unserem offenen Singen kommen!
- Sehr freuen wir uns über weitere Männerstimmen, die unseren Bass und Tenor verstärken.

Ab Dezember proben wir für das Weihnachtsprogramm – falls Sie dabei sein wollen, melden Sie sich gerne!

Oder kommen Sie am **24. Dezember um 18 Uhr** in die St. Johannis Kirche oder am **26. Dezember um 10 Uhr** in die Wülferoder Kapelle und erleben Sie uns live.

Projektchor Taizé

Zum Taizé-Gottesdienst "Wertschätzen" am 1. März um 18 Uhr laden wir Sie herzlich ein. Gemeinsam möchten wir u.a. Taizé- und Hagios-Lieder in ein- bis vierstimmigen Fassungen erklingen lassen.

Probetermine für den Projektchor:

Mi, 25. Februar 2026 | 19.30-21 Uhr |
Kirchenzentrum Kronsberg

Sa, 28. Februar 2026 | 10-14 Uhr |
St. Johannis Brabeckstr. 128

Miriam Venz



Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Johannis Bemerode | Kronsberg | Wülfenrode in Hannover besetzt durch Wahl zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine 0,5 unbefristete Pfarrstelle (m | w | d)

(Aufstockung um 0,5 für sozialraumorientierte Arbeit im Neubaugebiet Kronsberg-Süd befristet bis zum 30.06.2026 möglich).

Wir sind eine fröhliche, Feste feiernde Gemeinde, die mit Wort und Tat ihre Verantwortung in der Welt ernst nimmt. Im Südosten Hannovers mit dem größten Neubaugebiet in Niedersachsen und der Kapellengemeinde Wülfenrode gestalten wir mit gegenwärtig knapp 6.000 Gemeindegliedern ein facettenreiches Gemeindeleben. Unsere Schwerpunkte liegen dabei auf der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie der Kirchenmusik.

Zur Gemeinde gehören drei Predigtstätten, in denen wir im Wechsel Gottesdienst feiern, eine Kindertagesstätte und zwei Friedhöfe sowie das Stadtkloster – Kirche der Stille im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg. Ein großes Hauptamtlichenteam mit drei Pfarrpersonen, Diakonin, Kantorin, Gemeindesekretärin und Küster arbeitet Hand in Hand mit dem Kirchen- und Kapellenvorstand zusammen, ebenso wie viele Ehrenamtliche, die engagiert die Gemeindearbeit gestalten und weiterentwickeln.

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, die

- das Wort Gottes lebensnah verkündigt und Gottesdienste abwechslungsreich gestaltet
- Freude an der Arbeit mit den verschiedenen Generationen hat und sich engagiert in die Gemeinde einbringt
- sich für Verwaltungs- und Leitungsaufgaben begeistern kann
- über Organisationsgeschick verfügt und kreativ ist
- teamfähig ist und konstruktiv mit Haupt- und Ehrenamtlichen zusammenarbeiten kann
- ein offenes Ohr und Herz für die Sorgen und Nöte der Menschen hat

Wir bieten

- ein Team, das sich gegenseitig unterstützt und wertschätzt
- ein hohes ehrenamtliches Engagement in der Kirchengemeinde
- einen Kirchenvorstand und Mitarbeitende, die das Pfarramt kompetent und selbstständig entlasten und offen sind für neue Ideen
- Offenheit für eigene Gestaltungsideen
- Unterstützung bei der Suche einer geeigneten Dienstwohnung bzw. Pfarrhaus

Informieren Sie sich gerne über unsere Kirchengemeinde unter www.johannisbemerode.de

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Mail an das Landeskirchenamt der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, personaldezernat@evlka.de

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Renate Niedenthal
stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende | Vorsitzende Personalausschuss
Renate.Niedenthal@evlka.de | Tel: 0173 983 65 27

Superintendentin Meike Riedel
sup.sued-ost.hannover@evlka.de |
Tel: 0511 555 288 oder 01511 030 07 24

Pastorin Mirjam Schmale
Geschäftsführende Pastorin (kommissarisch)
Mirjam.Schmale@evlka.de | Tel: 0511 563 89 59
Pastor Stefan Giesel
Stefan.Giesel@evlka.de | Tel: 0152 596 174 21

NOVEMBER 2025

So 23	Ewigkeitssonntag
B 10.00	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen · Pn. Schmale
W 10.00	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen "Ein Licht, das nicht ausgehen kann" · P. Giesel anschließend Kirchencafé ☕
Mo 24	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Mi 26	K 19.00 Lesung mit Julia Koll. Das Buch Mechthild. · Autorin: Prof. Dr. J. Koll Pn.Tergau-Harms Musik: Kn.Venz Melanchthon
Do 27	K 18.30 Übungskreis Handauflegen · G. Lembke
Fr 28	K 18.00 Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
Sa 29	K 11.00 O klare Sonn, du schöner Stern. Bach getanzt.Tanztag im Advent · G. Kötter
So 30	1. Advent B 10.00 Familiegottesdienst mit der St. Johannis KiTa "Ein Geschenk für den König" · P. Giesel, Dn. Kanthak & KiTa-Team St. Johannis-Kirchenband anschließend Kirchencafé ☕

DEZEMBER 2025

Mo 1	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Mi 3	17.00 Andacht im Seniorenheim "Am Gutspark" · Pfr. Harmening
Fr 5	K 18.00 Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
Sa 6	B 10.00 ⊕ Kinderkirchentag im Advent "Nikolaus, komm in unser Haus" · Dn. Kanthak, Kn.Venz & Team K 10.00 Vinyoga. Ein sanfter Ansatz zur Harmonisierung von Körper, Atem und Geist. · Dr. A. Litz
So 7	2. Advent K 18.00 Abendkirche mit ♀ Mahlfeier "Es werden Zeichen geschehen" · Pn. Schmale KroSecco-Chor Friedenslicht Vorstellung der Brot für die Welt-Aktion "Kraft zum Leben schöpfen" Brot & Käse !!
Mo 8	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Fr 12	K 18.00 Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
So 14	3. Advent W 10.00 Gottesdienst "Was sollen wir denn tun?" · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan anschließend Kirchencafé ☕ J 12.00 Taufgottesdienst · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan ☀ B 17.00 Weihnachts-Konzert · Chor Heimatmelodie unter Leitung von Olga Welz

DEZEMBER 2025

Mo 15	K 19.00	MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Mi 17	17.00	Andacht im Seniorenheim "Am Guts park" · Pfr. Harmening
	17.15	Stadionsingen mit den St. Johannis-Kinderchören · Kn.Venz Heinz von Heiden Arena Eintrittskarten über www.eventim.de
Do 18	K 18.30	Übungskreis Handauflegen · Gudrun Lembke
Fr 19	K 18.00	Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
Sa 20	K 10.00	⊕ Kinderkirche Kronsberg · Pn. Schmale und Team
	W 17.00	⊕ Kronsberger Krippenspiel · Kapelle Wülfersode
So 21		4. Advent
	J 10.00	Gottesdienst "Noch 3 Tage, dann sagt Gott ‚Ja‘!" · P. Giesel
	W 17.00	⊕ Kronsberger Krippenspiel · Kapelle Wülfersode
★ Mi 24	* * * * * Heiligabend * * * * *	
	B 15.00	⊕ Familiengottesdienst mit Krippenspiel · Dn. Kanthak & Kn. Venz
	K 15.00	⊕ Gottesdienst mit kleinem Krippenspiel · Pn. Schmale
	K 16.15	⊕ Gottesdienst mit Krippenspiel · Pn. Schmale
	J 16.30	Christvesper · P. Giesel
	W 16.30	⊕ Gottesdienst für Familien · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan
	17.30	Weihnachts-Andacht · Sr. Magdalena Wingofer CJ Iris-Runge-Platz
	B 18.00	Christvesper · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan Kn. Venz & Kantorei St. Johannis
	K 18.00	Christvesper · Pn. Schmale
	W 18.00	Christvesper · P. Giesel
	K 23.00	Christmette zur Heiligen Nacht · Pn.Tergau-Harms
★ Do 25	* * * * * 1. Weihnachtstag * * * * *	
	B 10.00	Festgottesdienst · Ln. Dr. Vogt
★ Fr 26	* * * * * 2. Weihnachtstag * * * * *	
	W 10.00	Festgottesdienst · Pn. Schmale, Kn.Venz & Kantorei St. Johannis
Sa 27	K 18.00	Heilige Nächte "... dass Weihnachten auch in mir geschieht..." · Pn.Tergau-Harms & Team
So 28	K 18.00	Die Heiligen Nächte geben Zeiten der Stille zum Nachsinnen in der weihnachtlich geschmückten Kirche, mit biblischen Impulsen, angeleiteter Meditation, zarter Musik und der Möglichkeit, zur Krippe zu gehen, Lichter anzuzünden und sich segnen zu lassen.
Mo 29	K 18.00	
Di 30	K 18.00	
Mi 31		Altjahresabend
	B 17.00	Musikalischer Gottesdienst zur Jahreslosung 2026 "Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" · Pn. Schmale Jann Rey, Cello Kn.Venz, Flügel & Orgel

JANUAR 2026

Do 1	KEIN Gottesdienst an Neujahr	
Fr 2	K 18.00	Heilige Nächte und Segen zum Neuen Jahr · Pn.Tergau-Harms & Team
So 4		2. Sonntag nach Weihnachten
	K 18.00	Abendkirche mit ⊕ Mahlfeier "Wenn der Himmel der Erde ganz nahe kommt..." · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan
Mi 7	16.00	Andacht im Vitalquartier · P. Giesel Hannelore-Kunze-Str. 4
	17.00	Andacht im Seniorenheim "Am Guts park"
Fr 9	K 18.00	Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
Sa 10	K 11.00	Seminar zum Jahresbeginn. Dem Leben die Tür öffnen. · Giannina Wedde
So 11		1. Sonntag nach Epiphanias
	B 10.00	Gottesdienst mit ⊕ Hl. Abendmahl "Die Taufe – was geschieht da?" · P. Giesel anschließend Kirchencafé
	J 12.00	Taufgottesdienst · P. Giesel
Mo 12	K 19.00	MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Do 15	K 18.30	Übungskreis Handauflegen · Gudrun Lembke
Fr 16	K 18.00	Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
	K 18.30	3. Spieleabend der Wintersaison 2025/26
Sa 17	K 10.00	⊕ Kinderkirche Kronsberg · Pn. Schmale und Team
So 18		2. Sonntag nach Epiphanias
	W 10.00	Gottesdienst "Gott – ein Fremder?" · Pn. Schmale anschließend Kirchencafé
	K 18.00	Abendkirche mit ⊕ Mahlfeier "Gott – ein Fremder?" · Pn. Schmale anschließend Brot & Käse
Mo 19	K 19.00	MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Mi 21	17.00	Andacht im Seniorenheim "Am Guts park"
Do 22	K 19.00	Singen mit Felix, Rainer & DIR · ... aus dem Liederbuch "Freitöne"
Fr 23	K 18.00	Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
Sa 24	K 10.00	Einführung ins Herzensgebet · Matthias Hoyer
So 25		3. Sonntag nach Epiphanias
	B 10.00	Gottesdienst mit Taufen "Die Letzten werden die Ersten sein" · Pn. Schmale
Mo 26	K 19.00	MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Fr 30	K 18.00	Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team

 mit Taufen |  Abendmahl mit Saft & Wein |  Angebot für Kinder/ Familien
 Kirchencafé |  Brot & Käse, Wasser & Wein |  kleiner Imbiss

FEBRUAR 2026

So 1	Letzter Sonntag nach Epiphanias K 18.00 Abendkirche mit ♀ Mahlfeier "Gekommen um zu gehen! – Ende der Epiphaniaszeit" · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan Brot & Käse
Mo 2	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Di 3	B 15.30 Schnupper-Chorprobe Kinderchor · Kn. Venz
Mi 4	17.00 Andacht im Seniorenheim "Am Gutspark" B 20.00 Offenes Singen · Kn. Venz
Fr 6	K 18.00 Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team
Sa 7	K 15.00 Butoh-Workshop . Seele tanzt. · Maren Konn
So 8	Sexagesima B 10.00 Gottesdienst mit ♀ Hl. Abendmahl "Vom Feiern und Fürchten" · Pn. Schmale Eröffnung der ökumenische Bibelwoche 2026 Kirchencafé J 12.00 Taufgottesdienst · Pn. Schmale
Mo 9	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Di 10	19.30 Gesprächsabend Ökumenische Bibelwoche · St. Martin Andertern
Do 12	19.30 Gesprächsabend Ökumenische Bibelwoche · St. Martin Andertern
Fr 13	K 18.00 Kronsberger Friedensgebet · Ökumenisches Team K 18.30 4. Spieleabend der Wintersaison 2025/26
Sa 14	K 9.30 Kronsberger Männerfrühstück · P. Giesel K 16.30 Offenes Handauflegen . · Gudrun Lembke & Team 18.00 Abschlussgottesdienst der Ök. Bibelwoche St. Martin Andertern anschließend geselliges Beisammensein
So 15	Estomihi W 10.00 Gottesdienst "Ein Hilferuf" · Pn. Schmale Kirchencafé K 18.00 Abendkirche mit ♀ Mahlfeier "Ein Hilferuf" · Pn. Schmale
Mo 16	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Mi 18	17.00 Andacht im Seniorenheim "Am Gutspark"
Do 19	K 18.30 Übungskreis Handauflegen · Gudrun Lembke
Fr 20	J 18.00 Passionsandacht · Ökumenisches Team Bemeroder Kapelle
Sa 21	K 10.00 ☺ Kinderkirche Kronsberg · Pn. Schmale und Team K 15.00 SoulCollage® · Rosita Wunderlich Melanchthonkirche
So 22	Invokavit B 10.00 Gottesdienst mit Taufen "Wer ist schuld?" · P. Giesel
Mo 23	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Fr 27	J 18.00 Passionsandacht · Ökumenisches Team Bemeroder Kapelle
Sa 28	K 10.00 Spirituelle Jahresgruppe 2026. In Verbindung sein. · K. Helke-Krüger, Pn.Tergau-Harms

MÄRZ 2026

So 1	Reminiszere K 18.00 Taizé-Gottesdienst "Wertschätzen" · Pn.Tergau-Harms Kn.Venz mit Projektchor Brot & Käse
Mo 2	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Mi 4	16.00 Andacht im Vitalquartier · P. Giesel Hannelore-Kunze-Str. 4 17.00 Andacht im Seniorenheim "Am Gutspark"
Fr 6	J 18.00 Passionsandacht · Ökumenisches Team Bemeroder Kapelle 18.00 Weltgebetstag 2026 "Nigeria" · Hl. Engel
So 8	Okuli B 10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen & Konfirmanden · Dn. Kanthak St. Johannis-Kirchenband anschließend Kirchencafé J 12.00 Taufgottesdienst · P. Giesel
Mo 9	K 19.00 MontagsMeditation · Pn.Tergau-Harms & Team
Di 10	B 19.30 Elternabend zur Vorbereitung auf die Konfirmation · Dn. Kanthak
Fr 13	J 18.00 Passionsandacht · Ökumenisches Team Bemeroder Kapelle K 18.00 Einführungskurs Handauflegen · Gerlinde Kapp
Sa 14	K 9.00 Einführungskurs Handauflegen · Gerlinde Kapp
So 15	Lätare W 10.00 Gottesdienst "Ostern in Sicht – Gottes Versprechen damals und heute!" · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan Kirchencafé K 18.00 Abendkirche mit ♀ Mahlfeier "Ostern in Sicht – Gottes Versprechen damals und heute!" · Pn.i.R. Helmer-Pham Xuan

Jetzt auch digital spenden! Einfach, schnell und direkt in der Kirche!

NEU: SPENDEN PER QR-CODE



Einfach mit Ihrer Banking-App scannen und direkt spenden!

Ab sofort können Sie unsere Gemeinde ganz unkompliziert unterstützen: Auf den Bänken und Stühlen finden Sie QR-Codes, mit denen Sie direkt und sicher per Banking-App spenden können.

Ob beim Gottesdienst, Konzert oder stillen Gebet – jeder Beitrag hilft, unsere Kirche lebendig zu halten und Projekte für Jung und Alt zu ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Renate Niedenthal
für den Kirchenvorstand

Kinderkirche

K 3. Samstag im Monat, 10-12 Uhr
Die Kirche – was in ihr drin ist und was wir damit machen
20.12.2025 | 17.01. | 21.02.2026
Für Kinder ab 4 Jahren
Pn. Schmale & Team



Kirchenband St. Johannis
B montags, 18.30-20 Uhr
mit P. Giesel

Mit allen Sinnen

K 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr
Themen:
17.12.25 Abend im Advent
21.01.26 7 Module in 2x7 Monate
Fernstudium "Theologie heute"
18.02.26 Das Weltgebetstagsland 2026
"Nigeria"
Michaela Austermann

Jugendgruppe Kronsberg

K mittwochs, 19.30 Uhr
26.11. | 17.12.2025 |
07.01. | 21.01. | 04.02. | 18.02. |
04.03. | 18.03.2026
Pn. Schmale



Kinderchor St. Johannis
B dienstags
15.30 -16.15 Uhr | 5-7 Jährige
15.50 -16.40 Uhr | 8-10 Jährige
Kantorin Miriam Venz

TRINNEE Kurs

B montags, 18-20 Uhr
15.12.2025 |
19.01. | 16.02. | 09.03. | 27.04.2026

Für Konfirmierte/Jugendliche

Einmal monatlich zusammenkommen, Zeit miteinander verbringen, überlegen, diskutieren und gestalten, sich einmischen, mitmischen als Ehrenamtliche*r in der Kinder- und Jugendarbeit.

Dn. Kanthak



Kantorei St. Johannis
B mittwochs, 20 Uhr
Kantorin Miriam Venz

Gesprächsabend Glaubenssachen

B 1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr
02.12.2025
06.01. | 03.02. | 03.03. | 07.04.2026
Dr. Ulrike Pestel-Schiller

Männerkreis

B 3. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr
P. Giesel

Gastgeber CoffeeBike

Infos zum Mitmachen bei
Katrin Grießhammer |
coffeebike@johannisbemerode.de

Kronsberger Männerfrühstück

B Frühstückstreffen
14.02.2026 | 9.30 Uhr
Info: <http://fruehmann.wordpress.com>
P. Giesel

Seniorentanz

B dienstags, 10 Uhr
Sabine Blume

Paradies-Gartenteam

Infos zum Mitmachen bei
Pn. Schmale, Britta Klar

Spieleabende für Erwachsene

K freitags, 18.30-22 Uhr
16.01. | 13.02. | 20.03. | 24.04.2026
Club-Raum | Kirchenzentrum Kronsberg
Brynja Halldorsdottir
Heike Harder

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit

67. Aktion



**Brot
für die Welt**

32. Mitglied der
Solidaritätsallianz



Vinyoga

Sa. 06.12.25, 10-13.30 Uhr

Ein sanfter Ansatz zur Harmonisierung von Körper, Atem und Geist

Achtsame Yogahaltungen und Bewegungsabläufe in Verbindung mit Atemübungen ebnen den Weg zu innerer Stille und ermöglichen ein Eintauchen in meditative Zustände.

Leitung:

Dr. Andrea Litz, Ärztin, Vinyoga-Lehrerin

Teilnahmebeitrag: 30 €

Heilige Nächte in der Kirche der Stille

Mi, 24.12.25 - Fr, 02.01.26

Christmette:

Mi, 24.12. | 23 Uhr

Meditative Andachten

zwischen den Jahren: 18 Uhr

Sa, 27.12. | So, 28.12. |

Mo, 29.12. | Di, 30.12.25

Meditative Andacht mit Segnung zum neuen Jahr

Fr, 02.01.26, 18 Uhr

Leitung: Pn. Christine Tergau-Harms und Team

Seminar mit Giannina Wedde

Sa, 10.01.26 | 11-17 Uhr

Dem Leben die Tür öffnen

In den ersten Wochen des Jahres öffnet sich ein besonderer Raum: Wir lassen uns auf die heilsame Kraft des Winters ein und üben das Warten, Hiersein und das schöpferische Träumen. Impulse, Meditation, Austausch und gemeinsames Singen.

Leitung: Giannina Wedde, Autorin, Wegbegleiterin, Liedermacherin

Teilnahmebeitrag: 70 €

Einführung ins Herzensgebet

Sa. 24.01.26, 10-17 Uhr

Das Herzensgebet ist ein mantrisches Beten, in dem ein Wort oder kurzer Satz innerlich wiederholt wird. Es hat seinen Ursprung bei den frühchristlichen Eremiten in der Wüste. Der Tag bietet eine Einführung in die Grundsätze des Herzensgebetes.

Leitung: Matthias Hoyer, Kontemplationslehrer Via Cordis

Teilnahmebeitrag: 50 €



Anmeldung per QR-Code oder auf der Homepage unter:
https://www.kirche-der-stille-hannover.de/alle_angebote



Heilige Nächte im Stadtkloster

Foto: Christine Tergau-Harms

Seele tanzt. Butoh-Workshop

Sa. 07.02.26, 15-18.30 Uhr

Eine besondere Form des japanischen Ausdruckstanzes, bei dem es um freien Ausdruck durch Leerwerden des Körpers und das Nachspüren in einer inneren Versenkung geht.

Leitung: Maren Konn, Butoh-Lehrerin, Theaterpädagogin

Teilnahmebeitrag: 42 €

Offenes Handauflegen

Sa. 14.02.26, 16.30-17.30 Uhr

Eine alte christliche Praxis kennenlernen

Ein Angebot, sich von einem Mitglied des Teams die Hände auflegen zu lassen. Mit Kurzeinführung zu Beginn.

Leitung: Gudrun Lembke & Team Handauflegen
kostenfrei

Einführungskurs Handauflegen
13. & 14.03.2026



SoulCollage®

Sa. 21.02.26, 15-18 Uhr

Kunsttherapeutische Selbsterfahrung mit Bildern: ein kreativer Prozess, der zu Selbsterforschung und Selbstakzeptanz anregt sowie Intuition und Kreativität fördert.

Leitung: Rosita Wunderich, Psychotherapeutin, SoulCollage®-Moderatorin

Melanchthonkirche

Teilnahmebeitrag: 40 €

In Verbindung sein.

Sa. 28.02.26, 10-16 Uhr

Spirituelle Jahresgruppe 6 Samstage 2026

Ein gemeinsamer Weg durch das Jahr mit Stille, Meditation, biblischer Körperweisheit, Minipilgerwegen, kreativen Impulsen und Austausch.

Leitung: Karin Helke-Krüger, Pn. Tergau-Harms

Teilnahmebeitrag: 240 €

Meditativer Taizé-Gottesdienst

Sa. 01.03.26, 18 Uhr

Wertschätzen

Am Welttag der Komplimente ein meditativer Gottesdienst über das Wertvolle im tiefsten Innern. Texte, Meditationen und Gebete verbinden sich mit meditativen Klängen und Liedern aus Taizé, dem Hagios-Liederzyklus (H. Burggrabe) und aus der Tradition. In einer Stillephase wird persönliche Segnung und Handauflegen angeboten. Zu diesem Gottesdienst gibt es ein Chorprojekt.

Leitung: Pn. Tergau-Harms, Kn. Venz & Team

Wertschätzen

Sa. 01.03.26, 18 Uhr

Chorprojekt

Wir singen meditative Lieder aus Taizé, dem Hagios-Liederzyklus (H. Burggrabe), aus Tradition und Ökumene, um den Taizé-Gottesdienst am 01.03.2026 mitzustalten.

Probetermine:

Mi, 25.02.26 | 19.30-21 Uhr
Stadtkloster

Sa, 28.02.26 | 10-14 Uhr
Gemeindehaus St. Johannis

Leitung: Kn. Venz

Anmeldung: bitte per Mail an
miriam.venz@evlka.de

++ Regelmäßig ++ Regelmäßig ++ Regelmäßig ++ Regelmäßig ++ Regelmäßig ++ Regelmäßig ++

MontagsMeditation Gebet der Ruhe

montags, 19-20.30 Uhr

Offener Meditationstreff auch für Neueinsteigende

Sitzen in der Stille, Gehmeditation, Körperwahrnehmung, Textimpuls.

Leitung: Pn. Tergau-Harms, M. Hoyer, E.-M. Wallmann

Einführung für Neueinsteigende: jeweils 18.40 Uhr vor Beginn der Meditation

Kontakt: Pn. Tergau-Harms
0163 1531 909

kostenfrei

Homepage & Newsletter

Auf unserer Homepage informieren wir Sie auch über kurzfristige Veränderungen und zusätzliche Veranstaltungen. Wenn Sie regelmäßig über unsere Veranstaltungen informiert werden möchten, können Sie gern unseren Newsletter abonnieren, der monatlich über die aktuellen Ereignisse informiert.

www.kirche-der-stille-hannover.de



SCAN ME

Wach im Augenblick sein

mittwochs, 18.30-20 Uhr

MittwochsMeditation

Stilles Sitzen, achtsames Gehen, Atem- und Körperwahrnehmung in einer Übungsform, die Kontemplation, Achtsamkeitsmeditation und Zen verbindet.

Tee und Einführung für Neue ab 18 Uhr

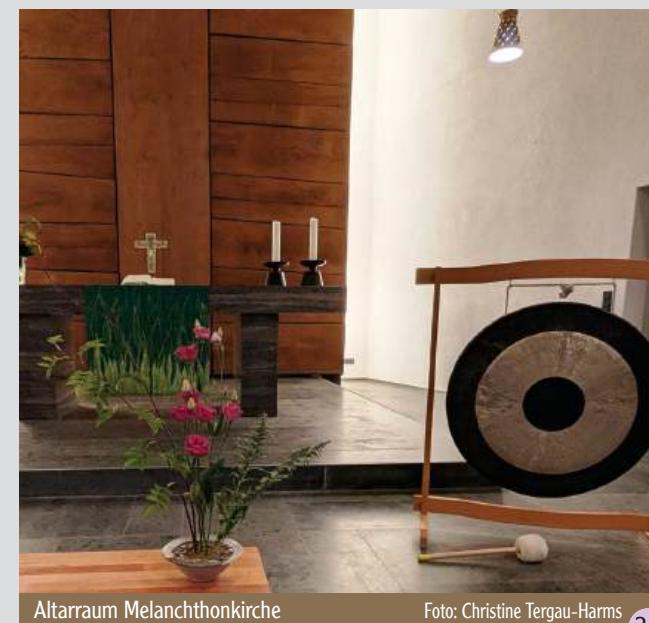
Termine :

Mi. 03.12. | 17.12.25 | 14.01. | 28.01. | 11.02. | 25.02.26

Leitung: Pn. Tergau-Harms

Melanchthonkirche

Teilnahmebeitrag: 10 € pro Abend | bitte anmelden



Altarraum Melanchthonkirche

Übungskreis Handauflegen

donnerstags, 18.30-21 Uhr

Der Übungskreis Handauflegen ist ein Angebot für Interessierte, die schon an einem Einführungsseminar in das kontemplative Handauflegen teilgenommen haben und die eine regelmäßige Übungspraxis pflegen möchten.

Die Abende können einzeln besucht werden.

Leitung: Gudrun Lembke, Übungskreisleiterin

Termine:
18.12.25 | 15.01. | 19.02.26

Teilnahmebeitrag:
12 € pro Abend

Foto: Christine Tergau-Harms

Thank you for the music!

Auch in diesem Sommer machte sich eine Gruppe Jugendlicher auf den Weg nach Schweden, um die große Sommerfreizeit anzutreten. Am 11.07.2025 ging es mit insgesamt 26 Jungs, 22 Mädchen und einem Team aus 2 Hauptamtlichen und 10 Ehrenamtlichen auf eine spannende Reise. Der Weg führte uns zum Gruppenhaus Rengen südlich von Linköping, in dem wir bereits 2023 einen unvergesslichen Sommer erleben durften.



Schon die lange Busfahrt war wie immer ein Highlight, es wurde gesungen, geschlafen und viele tolle Gespräche geführt. Die Vorfreude stieg immer weiter!

Angekommen und eingerichtet, ging es direkt los, das Gelände zu erkunden. In vielen spaßigen Aktionen und Spielen lernte sich die Gruppe kennen und es schlossen sich neue Freundschaften. Die Triple-Tage waren dieses Jahr erneut ein voller Erfolg! Es gab einen Ausflug nach Linköping, eine Wanderung durch unser Örtchen und einen Wellness-Tag, also eine perfekte Mischung aus allem, was man sich im Urlaub wünschen kann.

Das Wetter spielte uns in die Karten: wir hatten die gesamte Zeit über Sonne und so warme Temperaturen, dass wir jeden Tag in unserem eigenen Seeabschnitt schwimmen gehen konnten, Kanu-Touren angeboten haben oder die Zeit in der Sauna genießen konnten. Fast alles, egal ob Armbänder knüpfen, Backgammon spielen, Lesen oder Musik hören, es wurde nach draußen verlegt. Wir brachten ordentlich Leben auf das wunderschöne Gelände, was wir komplett für uns alleine hatten.

Die Andachten im Sonnenuntergang am Steg mit Musik und schönem Ausblick brachte die Gruppe noch näher zusammen, und wir wurden zu einer bunten großen Familie, die gar nicht mehr nach Hause wollte.

Ein wundervolles Thema zog sich dieses Jahr durch unsere Reise. Es gab einen vom Team selbst gestalteten Tag, jede Menge Shows am Abend und Musik zum Thema **ABBA**. Jeder kennt sie und jeder liebt sie. Ob in der Küche beim Abwaschen, einfach zwischendurch in den Zimmern oder beim



Volleyball spielen, überall waren die Lieder von ABBA ein ständiger Begleiter. Ein großes Highlight war dieses Jahr der Ausflug nach Stockholm, der nicht besser



hätte starten können als mit einem Besuch im ABBA-Museum, der für alle mit jeder Menge Spaß, singen und tanzen in Verbindung stand. Auch die restliche Zeit in Stockholm wurde bei bestem Wetter sehr genossen und wird in schöner Erinnerung bleiben.

In diesem Jahr wurde der beliebte Galaabend zu einer Nobelpreisverleihung, bei der ein spannendes Krimidinner mit mysteriösem Mord die Gruppe während des 5-Gänge Menüs auf Trab hielt. Die anschließende Party war ein voller Erfolg und alle Rätsel konnten gelöst werden.

Die Musik war in diesem Sommer ein wichtiger Begleiter auf unserer Reise, nicht nur durch die Lieder von ABBA, sondern auch durch die Wirkung, die sie auf uns Menschen hat. Musik verbindet!

Da bleibt mir nur noch zu sagen: ABBA, thank you for the Music!

Die Vorfreude auf die nächste Sommerfreizeit vom 03.07.2026 bis zum 17.07.2026 nach Dänemark ist nach diesem wunderschönen Sommer riesig!



Wir bedanken uns bei Claudia Kanthak, Meike Andres und dem ganzen Team, von dem auch ich dieses Jahr wieder ein Teil sein durfte!

Pia Opitz



"Talente überall – Trainee-Fahrt 2025"

Was passiert, wenn 30 Jugendliche und ein elfköpfiges Team ein ganzes Wochenende miteinander verbringen? Richtig – es wird laut, fröhlich, nachdenklich und ziemlich talentiert! Vom 12. bis 14. September drehte sich beim diesjährigen Trainee-Wochenende alles um das Thema **"Talente: Jede*r kann etwas gut"** – und schon am Freitagabend war klar: Davon gibt es eine ganze Menge!

Nach der Ankunft in der Eichenkreuzburg und einem stärkenden Abendessen startete das Wochenende direkt kreativ: Beim Talente-Bingo wurde viel überlegt und aufgeschrieben, welche man hat, die einem vor allem in der Kinder- und Jugendarbeit helfen. Schnell war klar: Talente sind vielfältig – und jeder hat sie! Sei es nun die lustige Art, das offene Ohr oder die kreativen Ideen.

Den Abschluss des ersten Abends bildete eine Andacht, die uns daran erinnerte, dass jeder Mensch Begabungen hat, die wertvoll sind – nicht nur für uns selbst, sondern auch für die Gemeinschaft.

Nach einem ausgiebigen Frühstück stand Besuch an: Meike Andres und Mia Pöhler vom Stadtjugenddienst brachten frischen Wind, spannende Ideen und viele praktische Tipps mit. Gemeinsam lernten die Jugendlichen, wie man Spiele anleitet und Gruppen motiviert.

Nach einer wohlverdienten Mittagspause ging's weiter mit einer Schatzsuche quer über das Gelände. Dabei wurde gerätselt,



geknobelt, gelacht – und manchmal auch ein bisschen um die Ecke gedacht. Die anschließende Pause mit leckeren Keksen und Tee war da mehr als verdient.

Am Abend erhielten dann einige der Teilnehmer*innen ihre Zertifikate für ihre Teilnahme am Trainee-Kurs 2024/25.

Danach klang das Wochenende gemütlich bei einer Andacht und gemeinsamen Zusammensitzen aus – mit vielen Gesprächen, Gelächter und dem ein oder andern Spiel.

Ein großes Dankeschön an Claudia Kanthak, an Meike und Mia und an das gesamte Team (von dem auch ich dieses Jahr ein Teil sein durfte).

Ida Eickelmann



Unser neues Lieblingsspiel: "Wo ist Super Klobü?"





Begrüßungsgottesdienst

Mit den Worten der Losung für das Jahr 2025 wurden die 60 neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden am 6. September begrüßt. "Prüfet alles und behaltet das Gute" – mit diesem Motto für die Konfirmandenzeit wünschen wir ihnen alles Gute!

Mirjam Schmale



Fotos oben: Monika Neveling

Nosi-Gottesdienst

Am 21. September war das Kirchenzentrum bunt. Sieben Bilder auf Holz gemalt, zeigen biblische Geschichten. In diese Geschichten haben sich die Jugendlichen selbst hineingemalt – so als seien sie selbst mittendrin in der Geschichte Gottes: mittendrin auf der Himmelsleiter der Engel, beim Verlassen von Noahs Arche, mit Adam und Eva vor dem Paradies und mit David auf dem Weg, mit dem Zöllner Levi am Tisch, bei Jesu Bergpredigt und unter den pfingstlichen Feuerzungen. Mit Schattenspiel und Worten erzählten sie

ihre jeweilige eigene Geschichte. In der Gottesdienstgemeinde wieder mit dabei waren viele der schon entsandten Nosis, die mit Lichern und Handauflegen gesegnet wurden.

Mirjam Schmale





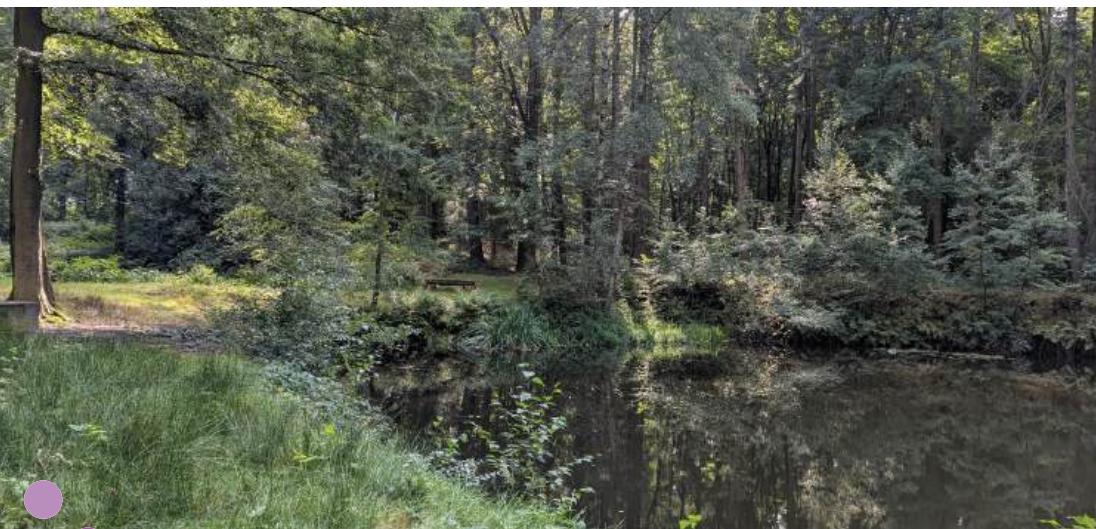
Team-Wald-Tag im Klosterwald

Du hast die Kraft in dir, die auch im Baum ist. Die Kraft zu wachsen: Du bist zu etwas berufen: Bleib stehen; schau nach oben und fühle die Kraft aus Gott, die in dir wachsen will.

Mit dieser ermutigenden Botschaft endete am Freitag, 05.09.2025, unser schöner

Team-Waldtag im Klosterwald Loccum unter Leitung von Gert Liebenehm. Zur Ruhe kommen, neue Kraft für uns und die Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern schöpfen, das war das Motto dieses Tages. Und ganz nebenbei nahmen wir noch einige Anregungen für die Waltdage mit, die wir unseren Kindern im pädagogischen Alltag anbieten.

Esther Michelhans



Projektwochen Kinderarmut

Kinder haben Rechte... z.B. auf einen Namen, ein Zuhause, auf Spielen, Bildung, Nahrung, Gesundheit und darauf, keine Not zu leiden. Diese und weitere Kinderrechte haben die Vereinten Nationen 1989 verabschiedet und unsere Kollegin Nele Westerholz hat sie den KiTa-Kindern in einem lebendigen Handpuppenspiel anschaulich vermittelt.

In den nachfolgenden Tagen näherten sich die Kinder über Bilderbücher, durch Gespräche und Erzählungen der Umsetzung der Kinderrechte an. Haben alle Kinder ein Zuhause? Haben sie ausreichend Essen und gehen alle Kinder in einen Kindergarten oder besuchen eine Schule? Kinder, die all das nicht haben, sind diese Kinder arm? Welche Vorstellungen haben unsere KiTa-Kinder von arm und reich? Kann man reich sein, auch wenn man arm ist? In welchen Ländern leben besonders viele arme Kinder? Was wünschen wir kleinen und großen Menschen, die arm sind? Dazu entstanden zwei Wunschbäume.

Mit der Andacht zum Erntedank-Fest endeten die Projektwochen. Gemeinsam mit Pastor Stefan Giesel dankten wir Gott dafür, dass wir immer ausreichend zu Essen und ein Zuhause haben.

Esther Michelhans



Einfach auf dickeres Papier kleben, ausschneiden, einmal lochen und ein Band durchziehen.

Alles Liebe zum FEST



FROHE Weihnachten



FRÖLICHE Weihnachten

Weihnachtsetiketten

Eine kleine Freude für das Geschenk zu Weihnachten!




Jetzt ist Plätzchenzeit!

Hast du Lust auf Plätzchen? Acht verschiedene Sorten sind hier versteckt.

M	L	R	G	E	C	U	D	A	V	E	G	H	M	U	L	H	B
T	E	C	E	M	N	L	S	P	E	K	U	L	A	T	I	U	S
S	B	U	T	T	E	R	G	E	B	A	E	C	K	B	S	C	O
K	K	R	A	K	I	F	J	D	H	K	D	B	R	D	A	T	E
B	U	Z	I	M	T	S	T	E	R	N	E	K	O	L	E	M	P
A	C	L	R	E	F	P	I	K	E	L	L	I	N	A	V	B	T
S	H	T	P	G	H	D	N	T	O	M	C	F	E	M	B	S	V
B	E	F	J	S	P	I	Z	B	U	B	E	N	D	H	I	O	
G	N	K	C	E	A	B	E	G	Z	T	I	R	P	S	N	C	U

Rätseln, Wissen, Basteln & Kreatives Spielen. © www.Gemeindebriefdruckerei.de

Zimtsterne | Vanillekipferl | Spekulatius | Spritzgebaeck | Buttergebaeck | Lebkuchen | Spitzbuben | Makronen

Kinderchor Konzerte

Über 25 Kinder aus unseren Kinderchören und den Chören der St. Josephsgemeinde Vahrenwald haben am 13. September in St. Johannis und am 14. September in St. Joseph gesungen. Gemeinsam wurde ein buntes Programm zum Thema "Gefühle" gesungen, getanzt und geschauspielert.

Miriam Venz



Orgelentdeckertage

Wussten Sie, dass unsere St. Johannis-Orgel über 1.000 Orgelpfeifen hat?

Diese und andere spannende Dinge haben wir im Rahmen der Orgelentdeckertage über unsere Orgel herausgefunden. Beteiligt waren die 8. Klasse der Mira-Lobe-Schule, die Vorschulkinder unserer St. Johannis-KiTa und die Konfigruppen von Claudia Kanthak.

Miriam Venz



Konzert von KroSecco

Alle Jahre wieder füllt KroSecco unsere Kirche mit ihrer Musik. Am 11. Oktober begeisterten sie das Konzertpublikum mit einem abwechslungsreichen Programm.

Miriam Venz



Glaube ist eine lebendige, verwegene Zuversicht auf Gottes Gnade. Und solche Zuversicht macht fröhlich, mutig und voll Lust zu Gott und allen Geschöpfen.

Quelle: Luther,
Zur Epistel St. Pauli an die Römer



Foto: Felix Grießhammer

25 jähriges Jubiläum des Kirchenzentrums Kronsberg am Reformationstag

Das Amen erscholl eindrucksvoll von der Empore hinein in das voll besetzte Kirchenzentrum, vierstimmig gesungen von der Kantorei und begleitet von Musikern und Musikerinnen.

Reformation, darin steckt das lateinische *re* – wieder zurück. Die Reformation war eine Erneuerung der Kirche durch ein Zurück – zum Wort Gottes. Wir feiern das Jubiläum einer Kirche, weil wir in diesem Haus das Wort erleben, das Wort aus der Bibel, das Wort unter uns Menschen, die Verkündigung von der Orgelempore. So geschieht Glaube.

Und so war das gesungene "Amen" aus Dietrich Buxtehudes "Erhalt uns Herr bei deinem Wort" eines der vielen Worte im Festgottesdienst. Ganz im Sinne Martin Luthers verkündeten verschiedene Menschen unseren Glauben: in besonderer Weise die Musik unter der Leitung von Miriam Venz. Kirchenvorsteher lasen Worte der Bibel, Konfis und Jugendliche die Psalmworte, sechs Menschen erzählten ei-

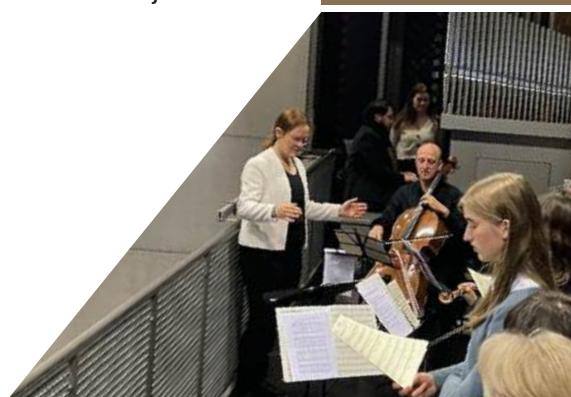
gene Glaubenserlebnisse und Superintendent Karl Ludwig Schmidt sprach das Grußwort in Vertretung für Superintendentin Meike Riedel.

Unseren Glauben erleben Menschen seit 25 Jahren auch im Kirchenzentrum Kronsberg und deshalb feierten wir nach dem Gottesdienst fröhlich weiter mit bewährt gutem Essen, das Familie Schmuderer-Matschke vorbereitet hatte.

Mirjam Schmale



Worte von Superintendent K.L. Schmidt und vom KV-Vorsitzenden A. Karge
Fotos oben: Axel Priebs



"Ich bin vergnügt mit meinem Glücke, das mir der liebe Gott beschert!" – so erklang die erste Arie aus Johann Sebastian Bachs gleichnamiger Kantate, gesungen von Elisabeth Brödel. Begleitet von Familie Brödel sowie Musikerinnen und Musikern aus der Staatsoper Hannover und der Musikhochschule an Geige, Bratsche, Cello, Oboe und Orgel erklang neben dieser Arie auch noch der Schlusschoral der Kantate gesungen von unserer Kantorei. Es musizierten Anna-Maria Brödel, Violine | Birte Päplow, Violine | Peter Meyer, Viola | Johannes Brödel, Cello | Elisabeth Brödel, Sopran | Sarah Gärtner, Oboe | Ole Magers, Orgel und die St. Johannis-Kantorei unter Leitung von Kantorin Miriam Venz.



Hinweise zu den Seniorengeburtstagen!

Wir **veröffentlichen** Ihre Geburtstage ab dem 75. Lebensjahr im St. Johannis Spektrum. Sollten Sie dies **nicht** wünschen, teilen Sie es uns bitte rechtzeitig schriftlich oder telefonisch mit. In der Online-Versions des Gemeindebriefs auf der **Gemeindehomepage** erscheinen die Geburtstage grundsätzlich nicht!

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannis Bemerode, Brabeckstr. 128, 30539 Hannover

Redaktion: I. Geerdes, S. Giesel, Dr. R. Niedenthal, M. Schmale, C. Tergau-Harms,
Renate Niedenthal (Layout, ViSdP: Redaktion@johannisbemerode.de)

Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 4.700 Stück | 4 Ausgaben pro Jahr

Spenden: Über **Spenden zur Finanzierung** des St. Johannis Spektrums
freuen wir uns sehr. Bei entsprechendem Vermerk auf der
Überweisung erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.

Konto: ↗ **Ev.-luth. Kirchenkreis Hannover**

IBAN: DE34 5206 0410 7001 0612 08

Evangelische Bank eG | BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck: 0612-63-SPEN (erforderlich)

Redaktionsschluss: 25.01.2026

St. Johannis Spektrum 2-2026 (Mrz-Mai 2026)



www.blauer-engel.de/u195

Dieses Produkt Dachs schont die Ressourcen
Emissions- und schadstoffarm und
100% Altpapier gedruckt

www.GemeindebriefDruckerei.de

Dieser Gemeindebrief wird gedruckt mit freundlicher Unterstützung von:



Kleefeld/Roderbruch
Schweriner Str. 9
Tel.: 65 55 030



Susanne Diaz · Staatl. gepr. Kosmetikerin
& Fußpflegerin (auch mobile Fußpflege)
Alte Bemeroder Str. 115 · Tel.: 96 91 98 14

Thomas Dopatka GmbH

Heizung & Lüftung & Sanitär & Solar
Heizungs- und Lüftungsbaumeister
Wülfeler Str. 95 | Tel.: 879 00 97



Top Qualität
aus eigener Produktion
Gärtnerei
Kleensang

Dörbruch 40
Tel.: 52 14 16
Fax: 9 52 31 11



24h Betreuung und Pflege
Heymesstraße 32
Tel.: 32 12 96 Fax: 32 12 73
www.reibetanz-pflegevermittlung.de



Carl Schlueter Getränkeliferservice
Alte Bemeroder Str. 106-108 · Tel.: 51 10 11
www.getraenke-schlueter.de

Hier werden Sie wahrgenommen!
Buchen auch Sie jetzt auf dieser Seite eine Anzeige!
Näheres dazu im Gemeindebüro oder per E-Mail: Redaktion@johannisbemerode.de

Tag und Nacht dienstbereit
Bestattungen
Werner Georg

Sehnder Straße 5
30559 Hannover

Rechtsanwälte Petri-Kramer & Kollegen

Fachanwälte für ■ Arbeitsrecht ■ Sozialrecht ■ Medizinrecht
Arbeitsrecht (Kündigungen, Abfindung, Lohnansprüche, Überstunden, Zeugnis, Betriebliches Eingliederungsmanagement, etc.), Sozialrecht (Betriebsprüfungen, Statusfeststellungsverfahren, Elternunterhalt), Befragungsrecht, Kranken-, Renten-, Arbeitslosen-, Pflege-, Unfallversicherung, Arbeitsunfall und Berufskrankheiten, Erwerbsminderung, Berufsunfähigkeit, Schwerbehinderung, Medizinrecht, private Kranken-, Unfall- und Berufsunfähigkeitszusatzversicherung, u.a.
Näheres zu uns, den Tätigkeiten und der Kanzlei finden Sie unter www.petri-kramer.de

Wülfeler Str. 51 Telefon (0511) 54 22 45-0
30539 Hannover Mail: kanzlei@petri-kramer.de



**WIR WÜNSCHEN EINE BESINNLICHE
ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT
UND EIN FRIEDVOLLES
NEUES JAHR 2026**

